

Amsterdam, den 20^{ten} Febr. 1842.

Fräulein Wilhelmine und Doris Schliemann.

Lieber Onkel!

So früher wie das Correspondenz geschrieben und geschickt, so sind Sie gewiss erfreut, auf keine Zeit von mir erfahren zu haben, seitdem ich unser Vaterland verließ, jedoch beständig wußte Sie nicht außer sich mich zu sehen, wenn ich mich auf Geschäfts der reinen Wissenschaft gewidmet hätte und Sie davon die Ursache erfahren wußte, die mich das Schreiben bis zum momentanen Augenblicke ganz unmöglich machte.

Ob Onkel! was für herrliche Aufschlüsse habe ich erlebt, welche herrlichen Gesetze habe ich beobachtet, bei deren Erinnerung mir nicht das Herz zu Berge steigt, und was für herrliche Lebenserfahrungen habe ich gesammelt, seitdem Sie nicht mehr von mir gehört. Seitdem, wie es mir gegangen ist: Wie ich mich von Fürstenberg aus schickte, sah ich mit Herrn Anton Türke auf Türkskopf bei Lyckern untergebracht, mit ihm und seinem Vetter, meinem alten Onkel, Freund und 25^{ten} Juli mit dem hamburgischen Paket-Schiff Howard, Capt. P. N. Paulsen, die Reise nach Newyork in Nord-America anzutreten, obwohl ich nicht wollte, weil Vater diesem nicht seine Einwilligung zu diesem Unternehmen geben wollte. Der ich mich jedoch in Folge dieses Projektes und dem anderen Unternehmungen begeben, so müssen mir angeborenen Willen vorausgesetzt sein, so habe ich mich auf Schanzen

gemeinsam und sehr, da sie gewissermaßen gar keine
 Begrüßung und sich daher sehr ungerecht verhält,
 wofür ich sehr seit Johannes keine Äußerung
 beifügt und auch nicht für mich in Posen leben,
 wo gar keine schriftliche Äußerung ist. Ich würde
 Kluges geben, falls sie in Mecklenburg zu befehlen
 und in Fürstentum zu sein. Der 3. September gar
 nicht anbringen konnte, indem ich auf Dr. Carl
 wie auf Doris weiß, für Gistmiffen Refor-
 gen (Vater & Apollon) von Nr. 39 zu befehlen falls,
 die Vater nicht beifügt, so müßte ich nicht
 in Rostock Äußerung machen, mündlich:

für mich	Nr. 5
Unterschied in Briefen & Zeitungen	20.
9. Lage mündliche Briefe	4.
Unterschied in Abwesenheiten für Personen	10
Wohnort bei S. F. Vicks	11.
für die Zeit	10.
Unterschied in	13.
Äußerung	6.
Äußerung	9.39
all in bei Otto	88.39

Alle ist am 10. Septbr. mit der Briefung
 zu Ende, was, gefalt, mir Vater auf Abzug
 88.39, meine Mithelheit mit 29 Rep, was ich
 auf an denselben Tage Abends 10 Uhr, mit ein
 auf Oberass naturwissenschaftlichen Gebrauch abrief.
 Um 12 Uhr hat angekommen, falls ich mir
 hat freundliche Wünsche und fife um 2 Uhr Man-
 gart mit J. Wöhler, mit dem ich sehr sehr
 anordnet falls meinem ungestörten Zeit

entgegen.

entgegen. Unaußfallspan ging die Reise bis
 Neu-Buchow vor, wo wir "Aus goldner Trompete"
 aus Markt abfing, und Wische mit Offener
 freundlichheit und unser Freigewinnheit an
 gegangen und herzlichkeit wurden. Der Vize
 gewisser mir und Wische wurde mir von
 Markt und gelafte: Tages gefalt, und wir
 für gefalt, daß ich auf ein Neu-Buchow mit
 Tage hat freier dertigen Freigewinnheit, und
 für gar ein dertigen Freigewinnheit und
 für beifügt, und von dem Markt für mich
 die zu erkennen, mir dertigen für, daß ich in der
 19. Jahre stand gewisser für. Doch für mich
 zugewandene Unterhaltung ließ sich der gemein
 den für ein dertigen gewisser Freigewinnheit
 nicht fall, gar was, 11 beifügen. Nachher ich auf
 hat kleiner Heinrichs Grab beifügt, folgte mir in
 für die, für stand zugewandene, und der
 Notierung und Tagelohn sehr gewisser sind,
 auf dem den für mich, Wismar fort, was ich
 unser Dertigen von Adolphe Schliemann zu beifügen,
 und nicht anders auf einen Brief von Dertigen
 abzugeben falls und daher keine Christoph und
 für zu beifügen. Dertigen, als für Gemein
 auffingen und der größten Freigewinnheit für
 alten dertigen Äußerung, beide konnten sich nicht
 fall, falls, und nicht gering dertigen, was

ein großer schmerzlicher Mann und den kleinen
Heinrich gerettet, so sie freute sich wie ein ganz
Kindes über die Idee, die ihm durch diesen Anblick
seiner Gefährde zu Theil wurde. E. Lager sah sich wenig
verändert, das Auge aber Friederike, welche sehr gelitten
und die in dieser Zeit gar nicht wiederkehrte. Auf
wie glücklich lebt sie, sie so wenig liebend. Sie
wurde von 5 freundlichen Kindern, die unter
der Mutter sorgsammer Leitung eine so gute Erziehung
auf ihre Tugenden Sophie und Pauline, die bisher in
Rambour conditioniert, seit einiger Zeit aber in
Condition verlagert, wie immer, wegen Krank.
Leidet der Mutter zu Hause zu bleiben, falls sie
das Verlangen zu sehen und zu besuchen. Es war
für die Mutter die Mädchen in Erfahrung bringen
sollten. - Herr Gelpke so stark und gesund, fast
die angestrichen, künstliche Schönheit ihrer
jüngeren, die Zierlichkeit und Schönheit ihrer Ge-
sichtszüge, und der Blick, der sie so schön
zu sehen und sich so leicht begreift, dass sie leicht
sich Pflichten und Künsten in der Arbeit
finden seiner Mühe kein selb. steht aber
Zierlichkeit hat, als sie in so unendlicher An-
muth und wie stand. Und sie so sehr sehr
beobachtet, die in diesem so schönen Augen
bald verschwand, bald ablassen.

Obgleich

Obgleich es für 2 Uhr Nachmittag war und
die Familie bereits gesammelt, so wurde
bald für den jüngsten kommenen Gast von
Mutter zubereitet, und ließ ich die Converse
besonders anzufragen sein, das Maß so fern
wie möglich zu machen. Der Gast war
so ganz anders, wie ein wissenschaftlicher Mensch war,
und die Kunst zu schreiben, indem er so
sicherte, so aber "zum Erbgrafen" zu uns table
d'hôte gesammelt zu sehen, so aber demnach
einige Freundschaft und einige Ungeheuer
der doppelten Genüsse entgegen, der so
sich sicher dem großen Reiz in seinen
Gebühren, seit dem vorigen Mittage nicht
geboten. Endlich wurde aufgetragen, und die
ganze Familie nach uns auf die Tische übernahm
sich uns Maßen, wobei Converse mein Vater
wie wurde und so sehr sehr unterhalten
war nicht weniger ließ. Ich mußte mir
ganz Lebensgeföhle registrieren, wobei sich
die übrigen nicht unversüßelt blieb, und mit
Freude jede jeder für gut und gut kam,
Converse und Frau Kasperin, die sich beson-
der für sich interessierten, bekannten
so lange nicht von sich selbst zu sehen.
Lager setzte sich so glücklich über die die
Gebühren seiner Gäste, dass er eine kleine
Champagner

Champagner spendete, die sich allgemein wohl
 und auf ein festes Wiedersehen gelautet wurde,
 wobei Constanze fragte, daß der Gast nicht
 den Ringelstein zug, mit dem sie unter dem
 Ringen des Glases ihre alten Leidenschaften
 auf aufgefakener Tafel aufzufüllte in sich
 daß sie keine Zeit länger habe und würde daß
 von Allen zu dem meinen fernenden Wagen
 begleitet; sie gab ein vifrenches Abschied,
 ich brückte ein paar glänzende Kniee auf
 Constanze's Mund, stieg in den Wagen, der
 ich hielt die Pferde an und fort ging in
 die Stadt Schweriner. Thor. Am Abend 9 Uhr
 anriefen wir Gadebusch, wo wir im Hotel
 "Sonne, Mond & Sterne" das Nachtquartier auf-
 suchten. Das Hotel im Logis war ein
 einformiges Häuschen aus Gipsputz,
 aber Riesenmühen und zu sehen
 sollten wir Morgen & 10 Uhr unsere Reise über
 das wellberufene Möllau fort, wo wir Mit-
 tag 12 Uhr eintrafen und zum Ausrockern
 am Markt ein fröhliches Maest einnahm.
 Während der Tafel ließ ich mich mit dem
 Wirth H. Michels in ein liebes Gespräch
 versetzen bis um 1 Uhr, endlich Laga Möllau
 besichtigte mich, und ich sah mich
 gar nicht fabel, wie so schnell Nacht gefahren zu
 haben

haben zu 100, indem ich immer laßt, es würde
 von dem anfangen zu erzählend, durch den Mitten
 eigentlich den Ringelstein zu zeigen; ich sah mich
 sehr wohl getraut, es fühlte sich ganz sehr ge-
 heimlich durch diese Leber zu gelassen
 und Wunsch erfüllend. Verkündigte mich daher
 mich auf der Reise, von der ich mich nicht
 einmal gefast haben wollte; ich sah mich
 den Augenblicke und sprach: es lag in der
 wellberufene goldene Eulenspiegel lag
 den und abgibt es für 300 Taler kost ich, die
 fürstliche Gaststube sah mich in der Gaststube
 und fast täglich kammer einige kleine alte
 Menschen, Freunde und Brüder verkündigten
 sich an der Gaststube mich und besuchten mich.
 Ich ließ mich gelassen durch diese Reise zu
 abgeben, sondern lag mich auf Tisch, sah
 mich & Reise, um das Grab der Goldmanns
 zu sehen. Es liegt neben einem Grab und
 kein Grabstein, neben ihm sein Kopf, sein
 Grabstein, von der Länge seines großen Kör-
 pers, und sein Bruch, worin keine Gläser
 fand, und davon sind einige die Größe
 eines Füllens, das neben ihm sind Löffel
 Nachmittag 2 Uhr sollten wir unsere Reise
 wieder fort und gelangten um Abend 7 Uhr
 in Regensburg

dem Heydwege, 2 Meilen von Hamburg,
 wo wir die Kraft trinken. Wie ich aus
 anderen Mungen ersahe und sich dem
 per Blick, sah ich schon die fünf höchsten
 Hamburger Thürme, deren große Entfernung
 von einander die Größe der Stadt anzeigten.
 Grobstädt, springende, unbefriedigte
 Gesichte bemühtigten sich umarmen bei diesem
 Anblick; jetzt endlich sah ich das große Bild
 der Augen, auf dem ich das Gesicht schon so lan-
 ge stand und das mir so manchen Trübsal gebracht,
 jetzt sah ich die Stadt vor Augen, die in der
 unveränderlichen Welt von allen oben an steht.
 Über dem Hügel stand ich nach dem Sa, oben
 zu stehen, das ich nach dem Sa, Hamburgs.
 Anblick hatte mich geblieben in der dritten
 Himmel erhaben, bei Hamburgs Anblick
 war ich zum Träumen geworden.
 Nachdem wir unsern freistück eingewonnen
 ging die Reise weiter. Der Morgen war
 freundlich, mäßiger Regen hatte die Luft er-
 frischt und ein kühler Regner Wind über den
 fließte, die Sonne kam aber endlich bei
 Tages fröhlich, und ich hatte Kräfte, die
 einen vollen Tag zu verbringen, zu
 bei der so reizenden Umgebung einen ersten
 den Anblick. Hamburgs Himmel sah

sah aus immer weniger, je näher wir
 kamen, der immer mehr füllte sich
 einem lieblichen Anblick, der allen großen Schick-
 lichen ist. Nachdem wir erst im Grunde
 gesehen hatten kamen wir in die Vorstadt
 Ham und Horn, die fast viel leichter Land
 freier und reiner freier Reisende kost-
 ten und sich in unerschöpflicher Reiselust
 längt der Landstraße zu befinden.
 Ob. Sie sollten diese Straße und diese Gegend
 sehen, die sich zu beiden Seiten unserer Straße
 lacht, Sie werden einen ganz anderen An-
 griff von dem Reichtum der Welt bekommen,
 was, das sich dort so deutlich macht.
 Obgleich der Frühling fortwährend tagen die Hitze
 der Hitze, so dauerte es doch fast 3 Stunden,
 je wir Ham und Horn durchfahren waren
 und in die eigentliche Vorstadt St. Georg gelangten.
 Und ist eine sehr schöne, viel länger, breitere
 und schöner Vorstadt bestehende Stadt, voller
 Kulturen der Großen (N.B. Reiselust, die das sind die
 größten Hamburgs), sowie der geringen Bürger
 für alle Stände. Besonders zu finden sind
 wohlberufene Divoli-Theater sind, welche von
 Anfang Mai bis Mitte October bestanden und jeden
 unter dem Namen: "Hamburger zweites Theater,
 in der großen Schauspielhaus in der Steinstraße

unmittelb. Das Tivoli-Theater wird in der
Zukunft gespielt, die im Tivoli-Garten, einem
sehr großen, sehr hübschen, mit vielen
Bühnenbrücken versehenen Garten, in
einem schiffen Lage so beschaffen, dass man
nicht sieht und nicht gehört der Tivoli-
Laisse von denen und fernem viel besucht.
Das Preis der Plätze ist 8, abwärts mehr für
aber für die Tivoli, so ist es bestimmt billig
und trägt keine 10. Tag 1, und.

Anspielung ist in St. Georg der beschriebene, und
freigewählte, auf Drückfaden verfertigte
Fuchschne-Sand-Salon, ein Vergnügungsort
für das langjährige Hamburger-Publikum.

Freitag den 11. Uffs Mittags geschickten wir
das große tolle Wägen und ritten in's
vielleichtigste Hamburg, wo wir in
der breiten-Strasse, auf der Pferde-Markte
im weissen Ross abstiegen. Ob wohl in G.
nicht von Wägen, sondern Freigang,
wohl ein Ufflauf, und wohl ein Gaudel
und Wädel in der Strasse, Alles läuft
Alles rennt, Alles läuft sich hin und her
und das Gange ist glänzend in ungeordnetem
Chaos. Und inufffällige Gassen der Verküper
die ihre Waren feil offeriren, indem sie, die
selben auf den Rücken hangend, ihre Ware
die Wägen

Wägen hin und her, das fortwährende Ge-
rausch der Wägen, die in einem sehr unordent-
lichen Weise die Wägen hin und her, das
Rauschen der Wägen und das liebliche Tönen
der Glocken und von allen Tönen und
den auf einen so unordentlich. Was ich das
gerade, das es für einen signal Markt nicht
zu verstehen vermag
so gelbes Gesicht wird furchtbar und Wädel
zwischen und große von der furchtbar. 2. 3.
Die Wägen und Teller, was ich die verküper,
Produkte und Waren abgemacht sind,
begreifen Uffschiffbrücke.

Unter 100 Wägen, so ist bestimmt, vier sind
zwanzig sitzige Omnibus-Wägen hin und her
zum für Begünstigung des Publikums fort.
Es ist die Stadt mit der Wägen und
Alona, und die Wägen von der Wägen zu
die von Alona bis zur Parade fester Alona
fahren. Auf der 200 Wägen fallen verfallen
in der Wägen, auf Marktblättern und freien
Räumen und begünstigung in der Wägen
selbst die Wägen des Publikums.
Nachdem ich ein freigeschaltet Mittagessen
genommen und den Uff die Wägen
4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20.
begünstigung fette ging ich mit mir in
Luggerlingbrücke, die ich von Alona
ginge

zugesandt worden, zu verabreichen.

Als man mir vorsetzte, daß ich die Choreskaten
am besten an das alte Corps sprechen würde,
denn Zeit um 1 Uhr beginnt, so läuft ich nicht
hin, sondern begab mich schon dahin
und kam mich auf das alte Corps zu. (Der
zweite 1 Uhr war der die Corps = Güter gefest
zu, und das zu spät kommen mußte
zu). Die alte Corps ist ein ~~offen~~ offenes
mit 100 verschiedenen Büchern versehen, über
einen hohen Tisch verteilt, und von ein-
gefaßten eisernen Gittern umgeben. Geht
h., das bewillt eine sehr feine Art. Ich
sah mich in der nicht gezeichnet, daß sie
Menschen in ganz Hamburg waren, als sie
bei mir für ein neues Werk für ein
mit mir sehr freundlich Blick an Ge-
schäftsbarmen die verschiedenen Conjuraten
beobachteten. Ich fragte mich aufeinander
die Anstalt, an die ich die Gesellschafter
habe, falls, hauptsächlich Jenseit istare & Co.,
Wm. Oswald & Co., Feser & Vielhack, Con-
rad Warncke und D. H. F. Prehn, präsen-
tierte mich freundlich, ^{gaben Briefe ab} und alle sprachen
mir freundlich, mir auf Briefen zur
Zurückführung meines vorgeschriebenen Geldes
willig zu sein, und mich in mich
Landfristen

Chas. T. Heath and
J. B. Heath and
J. B. Heath and

300 (h) 006

Am folgenden Tage in die Börse
bringen; ich besuchte mich daher und ging, um
nach Hamburg wieder zu befehlen. Neben der
alten Börse ist die neue auf vielen neuen
maueren Pfeilern gestützt, geräumig und gerichtet
Börsen-Halle von über fünfhundert Räumlichkeiten
in 13 von für immer für die Visitation
der verschiedenen Publikum länger; immer
derselben der Börsenhaus, sowie die große
nord: Bank, auch die Giro-, Kettel- und Leih-
Bank und das große Rathhaus.
Vorne ist die, die der Adolphe-Platz
gelegene neue Börse, die in Größe die alte
übersteigt, und an Glanz, Pracht
und herrlicher Einrichtung, alle Gebäude
Hamburgs hinter sich läßt. Die neue wurde
vollendet, und unter dem Gebälk alter
Ecken, und einem großen Saal von 50
Decken eingeweiht und in die Wälle der alten
getrieben; eine Feuersicherheit, die vielleicht
in Zukunft nicht wiederkehrt.
Von dort ist man zum neuen Platz,
besucht die herrlichen, fies von allen Wällen
hinter zusammenstürzenden Mauer, hing zum
sogenannten "Stintfang" in die Fische, die eine offene
Aussicht über den Hafen gewährt, so wie die
neue

auf der Yfren des gr. Michaelis-Kirche, der
 sich 480 Fuß von der niederen Erde bis in
 die Oeffnung erhebt und eine aufsteigende
 Treppe, viele Treppen in 1 Stunde darstellt.
 Ob. Ich fühlte keinen Begriff von der schönen
 Umgebung Hamburgs & Altonas, kein Gefühl
 von der Landschaften so schön zu sein,
 als man von der Höhe herab in die
 tiefen Thäler erblickt. Meiner Wünsche stand
 ich in der schönsten Gegend und betrachtete
 mit dem Fernrohr das mit uns fünf-
 gestimmte Yfren-Orchester, und das Or-
 chester selbst konnte, zu selbst Boit.
 Zumburg glaubte ich nicht zu können
 darauf laß ich mich auf die prächtige
 gr. Michaelis-Kirche gehen, deren
 eingeweihtes Schiff von 291 Fuß, das höchste
 in der Welt liegt auf sich zieht.
 Gemüthlich sah ich schon auf diese Zeit
 ließ mich stund zu stunden gehen und er-
 zählte den geschehigten Wirth, und die
 Alles gesehen, als wir hier in die
 Rats saß und fragte, ob ich mich nicht zum
 Saten von D. Miether, für D. Peter Arens
 Nachfolger gewähle, und ob ich es wolle
 zu, mich beurlauben, sagend das zu gehen, in
 dem

dem ich zuerst keinen Gedank an die
 das können falls soll, und ging ruhig zur
 städter-Krone Straße, wo ich mich des Wirths be-
 suchte. Beim Gehen in die Wirth. sah ich
 schon die schallendste Musik des Orchesters
 ersonnen. Ich trat ein, man verlangte 8 Gros-
 chen, ich sagte jedoch, daß ich ein Fremder sei
 und nur diesen 8 Groschen der Wirth ge-
 fesselt habe und nicht können, um länger zu ver-
 weilen, sondern mich, in die Gasse begeben. Man sagte
 zu sich geschied und ließ mich unentgeltlich ein-
 treten. Ob. auch ein Orchester! ich stellte mich
 vor, vielleicht einen Saten, wie das Apollo-Lied
 in Prostock vorzu finden, fand mich jedoch sehr
 gekränkt, da dieser nur wenigstens zwei
 mehr besaß. Die Wirth. fühlte die gewöhnliche
 so sehr sehr viele besser und lauter Orgel
 glück, und ich die Obfingeling, die ich
 der 20 fochter, von der schicklichen Treppe
 der und Unendliche vervielfältigt. Meiner
 freilich bekümmte, ließ 200 Symphonien
 Mannen - Treiben verursachen. Gallianen der
 zu dazu bei, das Ganze immer aufsteigend
 Orchester zu geben. Der Festboden besteht
 aus Mahagoni - Holze und ruht ganz auf
 Unterständer. In der Mitte des Satens
 stehen die Frauen, jedoch alle mit Kopf-
 bedeckung

bedienung, hieses dankt davon, den Fuß ab.
 zu nehmen. Ringformen auf einem Tische
 sitzt die Wanne voll und füllt das Auf-
 führung eines Taus. Ist man nicht offen
 und nicht berührt von dem Glanz und
 der Pracht des Salons, oder dem, von allen
 Gallerien herabkommenden Musikstücken,
 so wird man es oft beim Blick über die
 man, den man glückt empfängt, die alten
 Wunderzeiten der Gemälde vor sich vorjagen
 zu sehen. Ist es nicht offen für, und lüftet
 einen Raum und die beständige Bewegung,
 der eine Person für angenehme Stunden hat,
 der der Fremdling begreift, so ist es nicht der
 Blick auf das Gesicht, den jeder von einem
 der Bewegung und der Fülle, und jeder Mann
 der von einem Augenblick angesetzt, liegen
 von Glück, Augenbrauen, wie mit einem
 Blick gemacht in einem Jubel, und man das
 vorgegebene Rhythmus in der Lärmbildung
 und, wie ein Blick der eigentlichen Gegenwart,
 so man liegt in der Welt. —
 Lange stand ich verblüfft neben der Pforte,
 bis ich die Aufmerksamkeit einiger Blick
 auf mich zog, und endlich zu mir selbst
 gekommen zu der übrigen Gesellschaft von
 Frauen in die Mitte des Saals trat.

Der

Der Saal war zu viel, oft war ich
 im Saal im Saal aufzufinden, das heißt
 belästigt wieder, daß ich die als Punkt, die
 immer Übung belästigt, bewacht in 13 Jahren
 nicht getrieben, und es ist nicht.
 Ist gewiss, gewiß, daß alle diese Wanne, auf
 als 400 in der Luft, hinter der man sich für
 für Hamburgs wärmere, wärmere, wärmere, wärmere
 oft Wasser wasser, daß alle sich in der Freude
 gewöhnlich, die Danthorwall-Strasse bewachen und
 alle Abend der Wanne. Es ist in diesem Saal
 vorgeben, die Wanne bewachen, und es ist für
 bewacht. Wanne bewacht, so, für zu bewachen.
 Frauen singen mit den wärmere Wanne
 und fassen Pforten, fassen, so, für zu
 fassen für wärmere zu sein, gewöhnlich der fassen.
 gewöhnlich von Schwestern bewacht. Dieser
 Wanne bei fassen Wanne in Hamburg.
 Endlich 10 Uhr Abend, das ist auf fassen zu sein,
 der Blick der Wanne fassen auf gewöhnlich
 der Wanne wanne nicht fassen; aber man
 lebt zu sein, wanne gut von der Luft und bewacht
 wanne fassen fassen in der Luft. Und gleicher
 Wanne wanne auf die Luft fassen. Um 5
 Uhr Morgen stand ich auf, fertig in 14, und
 bewacht fassen in 3 Jahren bewacht
 fassen fassen, und bewacht auf fassen, wanne.

Wenn ich mich verheirathet und Altona finde,
 will ich mich hier Markt kommen zu lassen,
 will mich in firt, das in Markt sei, will
 mich in Koppers mein Congliment zu lassen.
 Was Weg dahin firt mich hier die Hauptstadt
 St. Pauli, kann kommt in hier das Altonaer Thor
 in Hamburg kommt solche Menge Menschen bring
 zu sich, gleich einer Lavine, firt sich. In in Ham
 burg selbst kein Markt ist, weil nichts da ist.
 Was mehr als Markt ist, so firt St. Pauli in
 die Markt mit Altona zusammen, und man
 lässt sich hier Alles in der ersten Gasse.
 Zu drei eingeführten Reizen, die von Altonaer Thor
 bis zum Hamburger Thor in Altona, hier das
 St. Pauli-Langreite eingeführt waren, firt
 das die Güter des Verkäufers, die mit firt.
 Diese Miere zum Checken firt Artikel in die
 Auf beiden Seiten des St. Pauli-Langreite,
 die bis Altona reicht, firt fast nichts firt das Ver
 zeichnen und Wollst eingeführt Gebäude.
 Der Markt firt sich hier das große, das
 Stadttheater am Hofe gleichkommen. Schau
 spiel-Haus, Urania und, firt 2 Circus-Gym
 nasticus, wenn sich firt mit firt in die
 unbegreiflichen Stoffen und Gegenstände.
 Hier Reizthier auffallen und firt wenig
 Schillinge firt firt Reizthier grad, vier
 Gebäude

Gebild, wenn sich eingeführt Carousselle birt
 hier das firt ganze Tag unter der firt
 Musik in Bewegung firt und mit Dampf
 getrieben werden, unsere Managerien, die
 sich hier beständig auffallen, und firt 11-21
 firt zu birtigen firt, viele firtige Naturen
 Encabrinette, und eingeführt viele glänzende
 Tanz- und Wergung eingeführt, voller Gärten
 Außerdem ist es gut in firt orientirt firt
 sich in Altona zu; sich firt nur Alles abfirt
 birtigen, sich St. Pauli (ehemals Markt: Berg) und
 Käufer und Verkäufer drängen sich in firt
 Gassen. Obgleich Altona sich ein frequentes
 Ort ist, so ist es hier ganz toll in firt
 gegen Hamburg. Die Straßen sind ganz ein
 liche und breite, die Häuser sind bei Wirt
 sich firt und firt gebirt, das in Hamburg
 sind fast keine firt und oft firtige Gebäude,
 die mit den firtsten Farben angestrichen sind,
 firt bequemt man sich mit 5 und firt 4 firtige,
 gemacht einmal mit firt übergestrichen firt
 firt firt firt ganz und mit einander firt.
 firt firt firt, firt das Bräufirt firt geben
 der Stadt einige firt.
 Obgleich Alles besser firt sich in firt der
 Rosenstrasse, was Koppers firt. firt nur firt
 firt firt firt bequemt man sich firt in der
 firt

Jener das Land, und all in unser Haus und
 an denselben die Jener: Niemann & Köppen
 was glaubte ich nicht zu irren und trat ein.
 Ein langer, fagerer Mann kam mir entgegen
 und fragte mich, wozu. Ich sagte, was ich sei
 und warum ich komme, nämlich Jener Köppen
 auf Empfehlung zu kommen. Er sagte, daß er
 es sei, und bat mich, zu kommen. Ich sagte, daß ich
 Bekanntschaft zu machen und sollte mich herzlich
 seinen Gemüths, einem kleinen bittlichen
 Maibe war, die mich, aber, wie ich Vater Niemann
 sehr freundlich empfing. Auf die 6 Kinder, wie
 vintur ein Mädchen von 14 Jahren, das Stolz der
 Mutter, aber sehr schön in Pflichten. Geist,
 freute sich zu der Ankunft des Gastes, aber
 wohl auch mich zu einigen Nöthigkeiten, die
 ihnen daselbst mitgebracht.

Köppen war erstaunt, wie er sagte, daß ich
 in w. Profs abgepflegen sei und ließ mich
 es auch, bis ich ihm vorgefunden, dann bei ihm
 zu lagern, bis ich eine Welle hätte. Dann
 sagte, daß die Leute zu den Vorbereitungen
 zum Ball, der diesen Abend stattfinden sollte
 viel zu früh hätten, so wollte ich sie nicht
 zu früh kommen und mich entfernen, jedoch
 mußte ich erst Mittag abwaschen und ^{das} erst, was
 anzuwenden anzuwenden. Was vorzuziehen, daß
 ich nach dem Abend mit den Gästen kommen sollte.

— entließ

entließ mich. Nach dem ich zum Bier
 wurde, das ich in Maltose vorgefunden, mit
 einem Jantoffen abgeben, und all das
 gefundene, was man mir bittlich zu
 einem Gede. Auf das Bier ging ich und
 in Profs begabte mich, sagte mich mit
 einem Vater in eine Wäsche und frage zu
 Köppens Jener. Jener hatte der Ball bereits
 seinen Anfang genommen, und die herzlichste
 zu Gäste kamen. Ich zu Wagen, (Wäsche)
 stiel zu früh in der Nacht. Nachdem
 ich meine Wäsche in die Wäsche gebracht ging
 mich ich in der Wäsche. Dann
 sah ich es gleich zu, daß er Köppens Bruder sei
 und begabte ich das als Vater, um Jener
 zu fragen. Er freute sich mich kommen zu
 und mich nicht in der, sehr viele
 zu erfüllen zu erfüllen. Dann, der Jener
 zu der Wäsche von Wäsche 3 Linien
 Köppen besuchte. Das Gedränge war groß
 und keine Zeit der Jener zu finden.
 mich ich in der Platz genug, Köppen und
 Jener, Vater, Vater in der, Jener in der.
 was ich in der Wäsche bittlich
 um den Wäsche der Gäste zu stellen.
 Ich hatte früher immer, Köppen war Gast,
 das ist aber nicht der Fall, der es hat.

Ang. Polon

Ganz Valen in Gemeinschaft findet Pfingsten
 statt, wo man sehr viel zu tun hat, namentlich
 das Pönbags und Montags Ball stattfindet.
 Das Pönbags ist Ball für aufstehende Gesellschaft,
 das Montags ist jedoch bündel Gams, das
 all das baste die Varners und die Linters
 Juchensmädchen sind die Jungs und Gefallen
 in d. J. fünf mal in Jahr ist Masqueradeball.
 Klappers ist ein sehr aufstehendes Mann
 und verdient seinen Namen. Er ist die größte
 Galt und Gültigkeit. Von der ganzen Welt fällt
 er sich sehr an seinen Capital an, und
 hat er diesen Namen zur Vergrößerung sei-
 ner Salend und hat seine Geschäftigkeit
 Juchens annehmen. Chief Madame Klappers
 ist eine aufstehende Frau, wie es jeder
 auf der Welt, wenn sie weniger weiß, dass sie
 aber, das mit einem Worte: sie ist sehr
 viel und will ihren Namen sein. Da
 sie nicht das höchste Grad der Bildung erlangt
 hat, und es nicht sehr weiß, sehr einige Ma-
 schenkränze zu haben, so macht es sie sehr
 gleich, wie sie sich genommen sein sollte, wie
 es ist, und ihre Ungestaltigkeit ist ein Com-
 pliment und Pfingsten zu sagen, dass
 ihre Valen, und da sie ein ganzes Leben lang
 zügel hat, und ihre Eigenschaften auf einen
 Mann

manigfaltige Weise, und sie ist, in der
 ganz ihre Mann, und wie es sich sehr bald
 besten zu sein, und es ist für sie sehr gelin-
 weise, ganz sie finden sich in der Zeit
 mit. Die Kinder gehen in die Schule
 fünf, wie es ist, und es ist sehr
 Klappers Bruder, der bei der Pönbags immer
 der Erste ist, ist ein sehr geistiger, re-
 fectur und interessanter Mann und macht
 es nicht, dass er mit ihm ist, und es ist
 geistig. Klappers ist Cigarrenmacher.
 Der viele Klappersingenen kommt, ging
 es Abends 11 Uhr zu Bett und ließ sie mit
 seiner Linsen, wie sie wollten. Die Jungs
 was er sich das Gelächter bekommen,
 die Kraft ist es, und es ist sehr
 wie die Welt auf der Welt ist.
 Unter der Welt, das links und rechts, dass
 sehr man, bei der Welt, dass sie
 Gegenüber über Familienangelegenheiten
 gehen. Madame Klappers fragt nicht
 Alles, und, ganz, und es ist für sie
 Mensch zu verstehen, für fünf in der
 und sie ist sehr, und es ist sehr, für
 die Welt, dass sie ist. Chief fragt sie
 nicht, ob es ist, für die Welt, dass sie
 hat, und wie es ist, dass sie die Welt
 mit

mit diesem Namen füttern, fragte sie so,
 thut: ob ich den in der Confinen Lophoceros
 nicht kenne? Ich bestätigte, daß Nahe, wie die
 selbe gekannt zu haben, und ich ihr die
 Glicker gab, daß diese Befragte nicht sehr bei
 ihr angeschrieben wurde, so sagte ich hinzu, daß
 ich mich wohl eines Mergel mit diesem Na-
 men erinnere die immer bei mir geliebt.
 Ganz richtig antwortete sie mit einem la-
 teinischen Namen, die wird es sein. Die so-
 zählte darauf, daß Vater und Mütter
 bei ihrer Versammlung in Blücher auf-
 einen Fuß vorhangen gehalten, weil sie dort
 gelangt aufgeführt werden, zu ihr nach
 Altona gebracht habe, indem es sich erbot
 ein sehr bedeutendes Restgeld zu zahlen.
 Die fittung es wohl nicht wollen, auf wieder
 Litten von Vater und der Versammlung
 sich das recht begnügt, in der ersten Zeit
 zu bleiben. Die so: Schwartz habe immer die
 besten besten Geschenke, sowohl an Geld, als an
 Leinwand. Artikel von Vater zum Geschenke
 bekommen und ich immer sehr dankbar, weil
 es so sehr dankbar würde, daß sie sehr sehr
 sein würde. Ihre Bekleidung wäre immer
 ein sehr feines Gewand, Kleider von den
 feinsten Stoffen, kostbare Schmuckstücke,

von Sammet oder Seide, in der Zeit von
 ganz alltäglich. Auch gewaschen. Gezwirnen
 gewaschen fittung sie mit der pp. L. z. wird 2. Quin-
 den nicht können; es ist, weil das Quin-
 derselbe 2. ein Vergleich zu dem ersten zu
 glänzend gewaschen, und gewaschen, wie nicht zu
 Gelingen der Zeit zu werden, daß sie sehr viel
 in ihrer Prachtkleidung ganz uninteressant
 gehalten. Ihre Lophoceros Ankerstagen als
 Resten auf zu haben, wie nicht unbekannt
 gewaschen; oft habe sie an Vater geschrieben,
 sie würde zu ihr kommen, jedoch immer zu
 Antwort bekommen; sie sollte mir kommen,
 wenn sie die Zeit haben wollte, von Leipzig
 wieder über die Grenze gebracht zu werden.
 Das Gute wäre ich der Meinung der L. zu
 unwilligstig geworden und fittung sie daher
 an Vater geschrieben, ferner über die selben zu
 liegen, indem sie sie nicht länger dabei
 sein würden, wenn sie die selben nicht sehr
 ich eine Condition anzubieten. Die fittung
 ich meine Dienste darauf anzuschreiben, gelöst auf
 einige Tage wäre sie immer wieder ang-
 gelassen, daß sie den recht auf ihren gezeigten
 Kosten, in einem der vorerwähnten Hotels,
 nämlich zum Kronprinzen am Jungfernstieg,
 der feinsten Straße von Hamburg, mit der
 Alster,

und selbst mir selbst Unabhängigkeit.
 Die würde gelassen, und nicht sich selbst auf
 zu setzen (Dünken). Ich selbst mir auf die
 anstößig, obwohl sie befriedigend sind, wenn
 gelöst mit Glauben überführt. Die selbstige
 sich anzuheben auf Vater, ich selbst.
 Das habe ich empfunden, obwohl sie in einer
 furchtbaren Weise gerichtet, sich selbst selbst
 besänftigt und sagt: "auf dem ersten Glück
 und Verdauen, das hat's nicht gut gehen, das
 millionen Mal hat es mich gequälert und zu mir
 stehen. Aufsteigend Heirathen finde sie fort, nichtig,
 mein Vater ist an Allem schuld, ich selbst fort
 auf in Ankerstagers Lärm, aber einen Ort.
 man geschickter haben und würde ganz glück-
 licher und zufriedener & sein mit Leben, wenn
 es mich nicht unter das selbigen Visionen,
 Vorstellungen und Gelübden waggelockt hätte.
 Ich weiß es wohl, sagte sie selbst, sie zu,
 ich bin die Ursache, aber nicht die Schuld ist
 ganzen Familien-Elend, ganz sie Alle,
 und auf tausend Ecken setzen mit Obfessi-
 on auf und verdammten mich, ++ mich sagt
 gelöst mein Selbstbewusstsein, mein inneres
 Richter. "Du bist gänzlich frei von Schuld." Niemand
 finde sie auf einen Punkt fort, ist im Grunde, in
 richtigem Verstand über einen Menschen zu stellen,

was es sich nicht genau in seiner Lage haben kann,
 und dann die selbe willig hat. Ich war in
 einem Aufbruch, aber von einem Punkte
 selbst und gestrichelt, aber über die Jünglings-
 längst hinweg, und falls ich eine Jüngling einen
 Mann zu bekommen. Ich war selbst in einer
 billigen Milderung und hatte, da ich selbst
 aufgeben konnte, ein selbständiges werden
 all gemeiner Wang. Mit diesen Worten selbst
 in die Zukunft, da selbst mich ein so große
 das selbst in allgemeinen Stellung, haben die Mann,
 das selbst und selbstig zu führen, selbst es das
 das selbst das selbst selbst, da selbst
 mich ein selbstig sein haben. Ich selbst mich
 bei allen selbigen mich zu führen, es selbst
 mich selbst glückselig, es selbst mich in Allem
 unterrichten, die brillantesten Wissenschaften für
 die Zukunft zu führen selbst mich. Ich, das ich
 in selbigen Vorstellung stand, das selbst mich
 Punkt sich selbst, mit mich zu führen, es selbst
 selbst zu den gebildeten Circulen Zutritt fand
 es selbst die Mutter eines so gebildeten, gebildeten
 Familien, selbst die Mutter von Tausenden werden
 für mich es das selbst selbst, selbst ein
 Kaptein werden selbstig gebildet es selbst
 ich in einem Wissen, und selbst selbst, und
 selbst, und selbst nicht mich zu ändern ist.
 C.M.

(Alle Briefe sind noch als voriges Jahr
 liegen geblieben, und grüßte von Freunden in
 einem Lager, welche keinen anderen Geschäft
 haben, wie ich es hat und jetzt zu spät kommen.
 Wenn möglich, so habe ich die Augen, -
 ich wollte sie nicht weiter beschreiben und
 ging, um mich wieder zu Hause.

S.P. hat mir meine gestalt, für Witten ist das
 und Mark, für Gießen, was ich nicht so gering
 ist. Für von früherer Ansicht ist zu erkennen,
 steht eine gelbe blasse Farbe, die Augen liegen
 tief und wirksam, nicht ohne Mitleiden. Bei
 mir hat große Gießen betrachtet.

Ich besuchte den Ort und meine alte Freunde,
 und besuchte den Ort und meine alte Freunde.

Am folgenden Tage ging ich wieder zur Gasse.
 Die Mutter hatte sich für mich bemüht und eine
 Leinwand, W. Wollmer, für eine Wollseide, wie
 bei S.H. Lindemann wurde in Altona und Gießen.
 mich angestrichen und verflüchtete gerichtet für
 bereit auf mich. Ich ging daher zu für mich und eine
 Leinwand, wie meine Altona vorgeschrieben
 für Gießen angestrichen und hat das selbe Tag
 mich eine Köpfer behält, das ist für für
 bald wieder verflücht, ich fragte, und ich für
 pflichtig für, wollte jetzt nicht haben.

Lindemanns Wollseide hat die pflichtig Lage

von Altona, es liegt am Fischmarkt und grüßte
 mich für die Ansicht über die Gasse, gelbe Gasse,
 selbst und den farbigen Gasse geht mich be-
 kennen. Für vorher, für mich wie gelbes.
 mich gelbes, die Gasse, was hat Gasse
 und hat gelbe mich beschreiben. Ich war in
 Colonialwaren-Geschäft engros & en detail. Das
 detail-Geschäft, was mich fragte, was, be-
 fragte in Gasse, das Contoir, was ich ge-
 füllt, & stand es allein was mich nicht ist da,
 für die Gasse und die Gasse, was mich nicht ist da,

Altona, was gelbe für mich, beschreiben Kraft
 viel zu pflichtig, ich nicht den ganzen Tag mit
 den Arbeit, was den Wind, was, was
 sich nicht ablassen, was, was, was
 Kraft, was, was, was, was, was, was
 zu behalten. Aber am letzten Morgen hat
 ich das von Gasse, was, was, was
 was, was, was, was, was, was, was
 willigte ein und ich ging wieder ab.

Da ich die Gasse, was, was, was, was, was, was
 das, was, was, was, was, was, was
 am Contoir, was, was, was, was, was, was
 was, was, was, was, was, was, was
 was, was, was, was, was, was, was

Ich besuchte mich wie ich war in Altona
 Altona, was, was, was, was, was, was

und fies auf sonnenigen Tagen zu lang ab und
 mittelst des selben Marktes eine gewisse Wille
 bei E. L. Deyckere, an der Ecke des Mühlens & Matthe-
 wiete zu bekommen. Leider war die Wille sehr
 geringe, und es war sehr schwer, sie zu bekommen.
 In der ersten Zeit war das Geschäft, selbst
 in einer bekannten Colonatwaaren-Handlung
 ein gross & detail Geschäft, worin ich aber nicht
 konnte sein, jedoch mir sehr gut, und ich fand
 es mir nicht an, dass das Geschäft kein Erfolg
 geben sollte. Mein Geld war mittelmässig,
 und ich ging das Marktgewerbe auf 17. Dez. zu
 sprechen und habe ich sehr in Vorwand, dass
 das nicht lange gehen könnte, da ich alle Tage
 zu Hause ich mich sehr anstrengte, viel Geld
 kostete. Ich gab mir sehr alle mögliche Mühe
 um ein anderes Unterstützung, aber alle meine
 Bemühungen zu sein, das alle Glücken, und
 gab ich es mir, was sie auch aufstellen
 ersuchte den Patron mir beifällig zu sein.
 Jedoch mir, Fortsetzung sollte mir etwas mehr
 günstig sein. Fortlich nach Verlauf von 8
 Wochen erhielt ich einen Brief aus London,
 worin ein Freund mir schrieb, dass ich in
 Hamburg keine Arbeit, das aber keine Platz um
 15. Oct. nach London verlegt, in dem Jahr
 so fies der Patron eine neue Wohnung, und
 fies.

Ich mich anstrengte und anstrengte mich auf
 mich, ich schrieb auf ein paar Patente und
 erhielt sehr angenehme Gegenstände zum 25. Dec.
 25. Nov. In gleicher Zeit war bei einem Freund
 in einem Patron, in Stadt eine Wohnung eingetru-
 ten, dieser sollte mich anstellen, erhielt ich die
 Wille und sollte sehr viele Kosten eintragen.
 Obgleich die Wille in London sehr gut ist, so
 sage ich, dass ich in London die gewisse Wille sehr
 und sehr anstrengte. (Wunderbar war das)
 mein Geld war allgemäss, und ich war,
 obgleich ich mich sehr anstrengte, doch sehr
 meinem Wissen einige Dinge stillig. Ich fies
 um mir allein zu helfen, schrieb ich an den
 in Vesperau, sollte ich ein sehr gutes, und das
 ich, wie bei Waisenhaus 10.4. zu lesen, was
 was ich war, und ich das Gegenstand stillig,
 mich sehr sehr sehr sehr sehr sehr sehr
 gemacht. Ich sehr sehr sehr sehr sehr sehr
 ganz abend Geld sehr sehr sehr sehr sehr
 sehr sehr sehr sehr sehr sehr sehr sehr sehr
 zu großer Verluste sehr sehr sehr sehr sehr
 zu sehr sehr sehr sehr sehr sehr sehr sehr
 ich sehr sehr sehr sehr sehr sehr sehr sehr
 in die sehr sehr sehr sehr sehr sehr sehr
 lieber das sehr sehr sehr sehr sehr sehr
 als ich sehr sehr sehr sehr sehr sehr sehr
 sehr sehr sehr sehr sehr sehr sehr sehr
 sehr sehr sehr sehr sehr sehr sehr sehr

Einmal zu lafen. Was Sie über mich
 interessanten Grüns bekräftigt, so kann ich Sie
 auf mich beruhigen, daß mein Gewissen
 rein ist, und mich die wichtigsten Tugenden des
 glüklichen Verläumdungen wider mich gestanden
 hat; daher; ungeschwätzlich wird die Gerechtigkeit
 infolgedessen sein.
 Drei Tage vorher, als ich in Stadt eingetroffen war,
 so, und wie immer mit mir Dorothea an der Hand.
 So war, dann ein Maler zu mir und fragte,
 ob ich schon plümiert wäre, ich bejahte es bedauernd.
 Daß er für gut kenne, er setze mich prompt zu
 einer brillanten Stelle in La. Guayra in Co-
 lombien befähigt sein können. In diesen
 Worten ergründete sich bei mir alle die alten
 Fingerringe und das feine, alle die alten
 Stoffe und Preise - Anschaffungen traten, und
 da sie mir fast vier Jahre im Osten gegeben
 waren, mit einemmal, bei dem Worte Columbia
 lebte vor der Seele, und fast verlor ich das
 Kopf ich zeichne eine Stelle an, wenn ich
 gleich diese bekannenen Hüte, die andern sagten
 abgeben würde. Der reformierte Maler
 sagte mir dann, daß ich zugleich mit Frau
 von Frogmans & Wachsmuth für einen
 für mich, indem diese die Stelle zu vergeben
 sollten. Ich ging daher gleich zu dem Herrn

zu ihm und sagte, daß ich aufstellen sei,
 die Stelle in La. Guayra anzunehmen. Diese
 sehr vernünftigen Worte wollten aber nichts
 ausrichten, denn meine Lustvollheit zu groß,
 sagten, daß sie schon seit 4 Wochen nicht so
 der Richtung gegeben, sondern einen jungen
 Mann für die Stelle Delisur & Böving, so
 Freunde in La. Guayra anzustellen, und
 der das junge Chien gab, die jetzt in Hamburg
 droff liegen, ich mag das sehr kluge System
 gut finden, daß aufstellen sollte. Wollten
 mir alle Überzeuglichkeiten, und ich
 Gesprochen war, die mit einer so langen Reise,
 von mehr als 2000 Meilen verbunden seien, und
 fast verlor ich das frohe Gesicht. Ich
 da ich gleich immer stürke mich, daß ich
 beabsichtige, wenn sie geneigt, mir die Stelle
 zu übertragen, im Fall ich mich dazu
 fürchte. Sie stellten darauf eine kurze Prüfung
 mit mir an, ich mußte mehrere Häuser durch
 Briefe in La. Guayra, so und auch ganz
 sind als diese gesehen sagten sie, ich sollte
 mich nur nicht, ich Dorothea C. L. S.
 mannen längs sagte fertig, und dann ich
 Land gehen, wenn ich sollte; ich sollte ganz frei
 das, was mir für sich hat Dorothea Hüte
 für mich bestimmen, indem ich die Freunde
 gegeben

gezeichnet, sie würden nach den Löffungen
kommen.

Meine Familie war ganz, am folgenden Tag
erfuhr der Jungförling Schreiber von der Pfr.
Lohn (Krogman & Wachsmuth) an meine Künste
zur Natur, guckte auf das in, Künste
mit einer Vergnügen, die Luth. 5. 8, 9. und
an Vater und auf dem von fertig. Ich fühlte
Alles so hart und bemerkt mich in der
auf eine mehr Jungförling, im Falle
wie bei Gelchius & Böving nicht gefühl, und
sich so auf dem Wendt verstand mich
eine Menge, fühlte auf La. Guayra, fühlte Caracas.
Gemeine ich fühlte von meiner Oberste, zu
Schreiber fahre, allein ich habe, das ich
mit der nicht vorher mehr unter dem Lichte
und fühlte ich auf der die unter dem Lichte
nicht ich fühlte, der Luth. von Carrat und
zu fahre, im Carrat nicht Luth. an Luth.
Luth. an jeder Pfr. und fühlte die ständigen
Luth. und Pfr. ab, wie sie in Dover
auf die Post zu geben).

Der 20. August ist von allen Freunden und
meiner Oberste, fühlte Klippens und
und ging an Luth. Auf die Pfr. von
sich vollständig und von der unter dem
günstigen Wind.

Es war ein ganz neuer, von mirigen Klippens

erst von Mangel gelandete, Luth. fühlte,
Künste fühlte und Künste fühlte, und
zur Pfr. fühlte, fühlte Pfr. und
über dem, auf Luth. Luth. fühlte.
und, auf Pfr. alle fühlte Pfr.
An Luth. Dorothea, fühlte und von Wach.
muths fühlte, das Luth. von Krogman.
Die Luth. war ganz und, im Luth.,
fühlte das fühlte und die Pfr. fühlte.
Luth. fühlte Mahagoni. Luth. Die Pfr. fühlte
fühlte und 18. März Pfr. und 3. Pfr.
fühlte, und fühlte fühlte fühlte Pfr.
Luth. fühlte fühlte fühlte fühlte fühlte
fühlte fühlte (Luth.) in der Pfr. fühlte
Luth. fühlte und die beiden fühlte.
Der Wind war fühlte fühlte und
Luth. wie nicht von der Pfr., Luth. fühlte
fühlte und 2. Pfr. fühlte und die 2. Pfr.
Luth. fühlte fühlte. Auf Mangel 4. Pfr.
Luth. & Luth. an Luth., das Pfr. fühlte
Luth. fühlte, und Luth. die Pfr. fühlte.
fühlte Pfr. fühlte, die Pfr. fühlte.
Luth. im fühlte das fühlte, fühlte
Luth. fühlte fühlte Luth. fühlte fühlte
und das Pfr. fühlte, in der Pfr.
fühlte die Pfr. fühlte, wie fühlte
fühlte die Luth. fühlte Luth. Luth.
Luth. fühlte fühlte fühlte fühlte fühlte

August, und jedes Jahr ein böses Jahr, und
 das Wetter war sehr viel besser. Und Wetter ist
 die Luft sehr und 6° Rülte, das war sehr schön
 und, das Wind blies immer mit großer Heftigkeit.
 Die Dünge war sehr stark und war in Bewegung.
 Die Dünge sehr stark. Gegen Nachmittag war
 das die Wärme immer sehr und sehr gegen
 5 Uhr in der schönsten der Orte und. Die Dünge
 der jungen Früchte, bald werden wir
 Gedulde sein, bald der Früchte in der Früchte
 werden, bald der Früchte in der Früchte
 werden. Um 6 Uhr war das Wetter sehr, und
 mit langer Gewitterung passendes das Wetter
 gegen, das das Wetter immer mehr und mehr
 der Dünge werden. Gewitter Gittern 16. 17.
 aufgesetzt, jedes Gewitter für, so wie
 die Dünge werden und werden wir und die
 der Dünge werden. Die Dünge
 werden für, das die Dünge und
 werden nicht der, und der werden, für
 auf der Dünge. Das Wetter und für
 das die Dünge werden für, für
 und der Dünge, die für in der Dünge
 sind, werden wir die Dünge und der
 Dünge und werden, die werden der
 der Dünge sehr sehr sehr. Ich will
 aber nicht die Dünge, sondern
 das die Dünge und, die für sehr
 für

sein Künster, das uns pfand es ganz wenig,
 dessen Offener beiden Künster. Das Piffles
 gab mich das nicht mehr zu Puff, sondern flücht
 zu einem unglückseligen mit einem Puff. Die Man
 pfand uns fortwährend auf dem Vath, aber bei
 dem Piffles uns Künster zu flücht gemacht.
 Um 7 Uhr brachte mich das Piffles, ein inner
 Puff und Piffles, indem es bittend war und
 sagt, dass sich das Piffles ein und ein
 brühte; ich sagte mich für das und ein.
 Um 10 Uhr kam das Piffles mit dem Künster
 zum Piffles, Künster das Piffles für mich und zeigt
 mich, es für mich und Piffles Piffles; Piffles
 unglückselige Piffles ließ mich Piffles Piffles
 Piffles kam das Piffles und sagt
 zum Piffles, es für mich und Piffles Piffles.
 Piffles will mich auf mich und Piffles
 beiden Künster Piffles, Künster Piffles
 in einem Piffles, ein Piffles Piffles
 Piffles und das Piffles Piffles Piffles.
 Piffles mich Piffles Piffles und Piffles
 für mich Piffles. Piffles Piffles Piffles
 und Piffles Piffles; Piffles Piffles
 Piffles Piffles Piffles Piffles und Piffles
 nicht von das Piffles Piffles.
 Ich musste Piffles Piffles, wie das Piffles
 die Piffles Piffles Piffles und Piffles Piffles
 Künster für Piffles Piffles, das Piffles
 Piffles

Gefahr. Rausch hatte es nicht gegeben, all.
 Sind ein fruchtbarer Hauf es auf der rechte
 Alle Haupten der Cajüte frangen auszu. Ich
 Ignorirte so schnell ich konnte mit der Fichte und soll.
 Es mich anklagen, all das Wasser auf der
 von allen Dingen einander, und ich mich auf
 mit Lebensgefahr während das Abenteuer anwies.
 Das erste, was mich da empfing, war eine unge-
 fähre Welle, über mich weg flieg und mich.
 von Steuerboots. bei Backbords. Seite forttrieb,
 es ist jämmerlich geschüttelt worden, mich jedes
 festhielt, was das war. Steuerboots. Seite für die
 Seite und mich da fest band. Ein glänzendes Licht
 sah ich das erste der übrigen Passagieren, die
 jedes so verärgertig geschrien waren, ich
 Rindes gerührt und zögernd, mich für baten
 bis an der furchtbarsten Türe neben mir
 sah. Das erste was mit dem Walle rief ich be-
 pflichtigt, die beiden, in der Mitte auf dem Schiff
 hingehend, grobsten Güter flott zu machen; die
 Verwirrung und Angst war jedes so groß,
 das man selbst kaum wußte, was man
 that und für sollte. Das erste Licht wurde
 auf ein feines Weis auf Abwärts. Seite, von
 nach der Ähren Hand furcht gelassen, was
 das längste volle Wasser, es war auf dem
 Wasser, und müßte geklagt werden.
 Das zweite bei Warten grüßte wurde an
 Backbords. Seite

Backbords. Seite furchtbar gelassen, dann
 glücklich furchtbar, was jedes in einem Augen-
 blickes vollen Wassers.
 Ich war ganz Löffel auf Dichtung ^{was} verloren,
 was ich das Mittel dazu füllte.
 Auf was ich in einem Augenblicke vollen
 Angst und ganz müde war was Löffel.
 Ich! wie ich furcht auf mich furcht das das ge-
 wußte, was es mich nicht wußte, aber
 ich war! ich wußte nicht, was furcht das Leben
 ist, was das das wußte nicht. Ich! furcht
 mich einer in dieser Augenblicke das das
 das Abenteuer gemacht, was das zu furcht
 was mich zu furcht Löffel in Rotten furcht.
 Löffel Löffel, und in Löffel mich Löffel
 zu furcht, was furcht was ich das Löffel
 das was furcht furcht. Gerecht! Ich wußte
 in dieser Augenblicke Löffel was furcht
 furcht, das was ich, was wußte ich das
 das ich furcht, und belohnt, furcht so wußte
 was furcht furcht zu wußte, was das furcht
 gemacht wußte furcht wußte. Ich furcht
 was ich was furcht Alles. Alles, belohnt zu
 Gott, wußte ich mich furcht zu furcht
 in das mich wußte furcht. Furcht, wußte
 das furcht mich furcht, und mich furcht.
 was was gemacht. Was wußte ich in der
 furcht furcht Löffel, was die Warten mich furcht
 über

~~300(y)~~

über das Herz geftiegen, mit jugendlichem Ge-
lächeln eine Wunde eingedrückt haben, als zu
meinem Glück meine Gefühlspein so schnell
verloren geht, die trüben Gedanken weichen
von meiner Seele, und statt dessen hat eine
eine gefüllte Endothelkapsel mir, und beflügelt
ich mich dann und getraut in die Arme zu werfen.
Das Kiffen, ein Raufkiffen, was immer ge-
heißt ist, es ist ein freudiges und ein Maria
und alle Zeitgenossen zu gleicher Zeit
einfach und Maria, und ich weiß, und die
Gesetze aller weissen und gelben Vögel.

Das Volk hatte sich bisher auf unsig verhalten
und die Befehle des Capitaines befolgt, so in der
gelenkig zu kriegen. Bekanntheit wurde gemacht, dass
das größte Glückes und, wie einige Offiziere
und besonnenen ihrer Angehörigen. Das Prae-
sident des Schiffes war fürchterlich und vorzüglich
hatte er viele die Schiffsgelücke in der See
gezeigt, die für die Lärche, wie von unsichtbaren
Gestirnen aus dem Himmel. Die Nacht war
kalt und eisig, mindestens 7-8 Grad Kälte,
das Feuer war, wie eine schwarze Wolke
und das Feuer in einem Glücke auf unsichtbar
Das Schiff hatte eine große und mit gelber
über und angeflügelter Walle, vorwärts
in der Zeit. Das Volk glückte sich sehr
in der Nacht, und flüchtete sich in die Felle,

~~300(y)~~

300(y)

und den Morgen abzuwarten. Bis Glück
mit der Person, bald mit der Seele, und wollte
mit seiner, als mit einem feuerklugen
Gefühl der Natur über das Bord zu schauen,
und auf ihr mit in der Abgibt zu sehen
sich. Ich kam daher bald wieder oben und
sah die Person in der F. zu sehen, die
in der Nacht in der Rührung griff, und mit
der ich fast gescheitert war. Bald fühlte
sich in der F. zu sehen, bald in der feuerklugen
Abgibt zu sehen, meiste ich von einem
jahn befehlungslos fast getrieben sein, als
ich auf eine Parthei* getrieben wurde,
den ganz niedrige Welle, und fester Ab.
fruchtete die Seele der Seele und der Seele.
Der ganze Ringer war klug, und fast hatte er
Gerechtigkeit, beflusst ich die Seele der Seele
sich abzuwarten, und bald kam ich.
Gut, und ich wurde ab Morgen, und zu mir
von einem, das ich von mir sah. Ich wollte
so ganz zu mir selber gehen, und bald
wollte ich, und was von Gerechtigkeit
in der Seele. Gut, und bald kam ich, und
eine Menge Gassen fühlte sich an, und
und bald kam ich nicht lange, so schnell
sahen die Seele mit einem Lächeln. Die Seele
nicht ganz von mir selber, und ich
sah die Seele, und bald kam ich. Man

und wie das für mich Kräfte für mich haben,
uns bekräftigen für, mich augenblicklich nicht in
ihrem Geffichte glücken zu können, weil jetzt
wegen geschehener Affekt, das Gefficht nicht
giltig auf jeden Fall nicht abzuwarten
und sagen, daß sie sich bereits abzugeben
kürten, daß in ihrem Gefficht die größte
Pangst und Ängst mit sich bringen würde, und
daß sie das einsehen und dergleichen Gefficht
für sie das Correlat der von 4 Stunden
für vorüber ist, und daß sie sich für die
für die fallend sehr bald kommen können, und
sich selbst lassen zu lassen, ihren Chiffre zu
geben. Das ist das einzige, was sie
mir nicht zugetraut zu haben, sie ist
gütlich sich davon undert an, wissen wir
das Wissen und Gedenken, und empfinden mich,
Ruch, über die Partifing eine Kaffelge-
fichte in 4 Stunden zu haben. Ruch war 4
St. vorgehen, so sollte ich 4, nicht ganz lange
angeführt, welche das Glück haben zu gefallen
und in Folge dessen die Partien sagen, ich
wusste vorläufig auf ihr Comtoir kommen, bis
sich etwas Anderes für mich findet, und zwar
ich habe ihren Privatsachen und Chiffre
so wieder für mich mit Vergnügen befallen.
Ich danke für das mir gesandte Vertrauen
und daß versichert, daß es sehr mir
angenehm ist, und ich würde, daß ich zu recht
festigen, was mir davon von der mir die
zu zahlen 100 fl., 50, und angestrichen.

300 (a a)

meine Mutter am Nieuwekijde-Vorburgwall N^o 60, 5 Zug
genoss, was ich sehr sehr dankbar, und ging
am anderen Morgen 10 Uhr nach Cordis meines
Patrons L. Hoyerack & Co., wo ich baldigst
und so Gott will nach viele Jahre arbeiten werde.
Vier monatlichen Löhne gelang es mir bald, mich
in das neue Geschäft hinein zu arbeiten, mit
Wohlwollen bemerkt es meine Patronen, und
sagten mir einige Worte, daß ich mich fortwährend
bei ihnen bleiben möchte. Lohne würden sie mich
beständig befragen.
Besonders habe ich mich bei dem jungen Herrn Patron
W. Heppner, des Compagnons, des jüngsten L. Hoyerack & Co.
zu bedienen, bei demselben übernahm ich bald die
Geschäfte. Ich pflegte mir eine gute warme
Winterrock, und erhielt mich, sehr froh und
zuversichtlich in das Werk bei den zu besorgen, die
ihnen Tage vorher ich mit kaltem Rufe erlief. (Jetzt
ist H. W. Heppner in Gaffelsteden im freien Lande
Hamburg, wo er die Reise über Lüneburg, Lüt-
tich, Prostock, Stettin, Cöslin auf seiner Niederfahrt Thon
und von dort über Danzig, Königsberg, Memel
und Petersburg fortsetzt. Wird weiter gehen
Pflichten wahrnehmen wird. Wissen ich für
als ich bei seinem Herrn, die Kasse des Herrn
Hoyerack und im jungen Hoyerack. Wissen ich
dass ich auch Hoyerack Hoyerack werden, mit
einem jungen Mann in der Lage zu sein, ich
dieses Geschäft Hoyerack Hoyerack zu sein zu sein
dieses Geschäft Hoyerack Hoyerack zu sein zu sein
in Hamburg bekannt, und alle möglich. Hoyerack
Hoyerack Hoyerack, das mich Hoyerack Hoyerack
zu Hoyerack Hoyerack, das mich Hoyerack Hoyerack
Hoyerack Donnerstag erhielt ich wieder Hoyerack
Hoyerack Hoyerack, was ich sehr sehr, das mich
Hoyerack Hoyerack Hoyerack, bei dem Hoyerack
Hoyerack Hoyerack Hoyerack Hoyerack Hoyerack
Hoyerack Hoyerack Hoyerack, und Hoyerack Hoyerack
Hoyerack Hoyerack Hoyerack, das mich Hoyerack Hoyerack

